



Jahresabschluss 30.04.2025

FN 488314i

FIRMA

MWR BetriebsgmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.05.2024 bis 30.04.2025

aufgestellt am 26.01.2026

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung: klein

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.05.2023 bis 30.04.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

30.01.2026

AUFGESTELLT VON

Dr. Nikolaus Huter , geb. 10.05.1977

Dr. Gottfried Sint , geb. 06.06.1972

PRÜFWERT:

955700ED58B5D4BE04A8959A8933E50A9FA0F862
217CCAAA14867794C3018F94

Bestätigung der einreichenden Person

Die einreichende Person bestätigt, dass die elektronisch übermittelte Unterlage der aufgestellten Unterlage entspricht.

Hinweis zum Bestätigungsvermerk

Ein allfällig miteingereichter Bestätigungsvermerk würde sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften Jahresabschluss beziehen.

Auszug aus der Bilanz (Anlage 1)

in EUR Vorjahr in EUR

	in EUR	Vorjahr in EUR
AKTIVA	1.559.328,11	1.543.071,36
Anlagevermögen	1.329.446,56	1.339.363,33
Immaterielle Vermögensgegenstände	6.136,66	6.697,26
Sachanlagen	1.322.869,90	1.332.226,07
Finanzanlagen	440,00	440,00
Umlaufvermögen	215.369,69	185.083,91
Vorräte	56.755,28	64.317,52
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	36.193,97	96.924,49
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00
Wertpapiere und Anteile	0,00	0,00
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	122.420,44	23.841,90
Rechnungsabgrenzungsposten	14.511,86	18.624,12
PASSIVA	1.559.328,11	1.543.071,36
Eigenkapital (Negatives Eigenkapital)	-14.736,27	-32.613,28
eingefordertes Stammkapital	5.001,00	5.001,00
Stammkapital	35.001,00	35.001,00
nach § 10b Abs. 4 GmbHG derzeit nicht einforderbare Einlagen	-24.999,00	-24.999,00
sonstige nicht eingeforderte ausstehende Einlagen	-5.001,00	-5.001,00
davon eingezahlt	5.001,00	5.001,00
Kapitalrücklagen	0,00	0,00
Gewinnrücklagen	0,00	0,00
Bilanzgewinn (Bilanzverlust)	-19.737,27	-37.614,28
davon Gewinnvortrag/Verlustvortrag	-37.614,28	-2.406,35
Rückstellungen	44.641,55	46.129,08
Verbindlichkeiten	1.528.532,80	1.529.555,56
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	1.528.532,80	1.529.555,56
Rechnungsabgrenzungsposten	890,03	0,00

Offenzulegender Anhang (Anlage 2)

1. Angabe, wenn die einmal gewählte Form der Darstellung, insbesondere der Gliederung der Bilanz, nicht beibehalten wurde (§ 223 Abs. 1 UGB):

Begründung dafür:

2. Angabe und Erläuterung, wenn Vorjahresbeträge nicht vergleichbar sind oder der Vorjahresbetrag angepasst wurde (§ 223 Abs. 2 UGB):

3. Zugehörigkeit eines Postens der Bilanz auch zu (einem) anderen Posten, falls dies zur Aufstellung eines klaren und übersichtlichen Jahresabschlusses erforderlich ist (§ 223 Abs. 5 UGB):

4. Bei Ausweis eines "negativen Eigenkapitals": Erläuterung, ob eine Überschuldung im Sinne des Insolvenzrechts vorliegt (§ 225 Abs.1 UGB):

Die Gesellschaft weist unter Passiva den Posten "negatives Eigenkapital" in Höhe von EUR -14.736,27 aus. Die Geschäftsführung nimmt zur Frage, ob eine Überschuldung im Sinne des Insolvenzrechts vorliegt, wie folgt Stellung: Aufgrund einer Vielzahl von zwischenzeitlich gesetzten Maßnahmen konnte die Geschäftsführung im Geschäftsjahr 2024/2025 durch einen positiven Jahresüberschuss in Höhe von EUR 17.877,01 das negative Eigenkapital auf EUR -14.736,27 reuzieren. Das noch verbleibende buchmäßige negative Eigenkapital soll mit zukünftigen Überschüssen bzw. allfälligen Zuschüssen der Gesellschafter wieder beseitigt werden. Auf Basis der fortgesetzten Unterstützung durch die Gesellschafter geht die Geschäftsführung davon aus, dass es der Gesellschaft weiterhin gelingen wird, mit ihren Gläubigern Vereinbarungen zu treffen, welche auf die kurzfristige Liquiditätssituation entsprechend Rücksicht nehmen, sodass die Gesellschaft ihren laufenden Zahlungsverpflichtungen nachkommen kann. Aus den dargelegten Gründen ist die Geschäftsführung der Ansicht, dass eine Überschuldung im Sinne des Insolvenzrechtes nicht vorliegt.

5. Angabe von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 237 Abs 1 Z 1 UGB):

Bewertungsgrundlagen für die verschiedenen Posten:

Angabe zur Übereinstimmung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden mit dem Konzept der Unternehmensfortführung:

wesentliche Änderungen der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden:

Begründung dafür (§ 201 Abs. 3 UGB):

Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage:

Grundlagen für die Umrechnung von Posten, die auf fremde Währung lauten in Euro:

6. Erläuterung des Zeitraums, über den der Geschäfts(Firmen)wert abgeschrieben wird (§ 203 Abs. 5 UGB):

7. Angabe, ob Zinsen für Fremdkapital im Sinn des § 203 Abs. 4 UGB aktiviert wurden:

8. Angabe, ob Verwaltungs- und Vertriebskosten im Sinn des § 206 Abs. 3 UGB aktiviert wurden:

Begründung dafür:

Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage:

Betrag, der insgesamt über die Herstellungskosten hinausgeht:

9. Gesamtbetrag der Haftungsverhältnisse und sonstiger wesentlicher finanzieller Verpflichtungen, die nicht

auf der Passivseite auszuweisen sind (§237 Abs 1 Z 2 UGB):

davon Pensionsverpflichtungen:

davon Verpflichtungen gegenüber verbundenen oder assoziierten Unternehmen:

Art und Form jeder gewährten dinglichen Sicherheit:

10. Vorschüsse, Kredite und eingegangene Haftungsverhältnisse (§ 237 Abs. 1 Z 3 UGB) an bzw. für

a) Geschäftsführer/innen

Betrag der Vorschüsse/Kredite:

Zinsen dafür:

wesentliche Bedingungen:

im Geschäftsjahr zurückgezahlte/erlassene Beträge:

zugunsten der Geschäftsführer/innen eingegangene Haftungsverhältnisse:

b) Aufsichtsratsmitglieder

Betrag der Vorschüsse/Kredite:

Zinsen dafür:

wesentliche Bedingungen:

im Geschäftsjahr zurückgezahlte/erlassene Beträge:

zugunsten der Aufsichtsratsmitglieder eingegangene Haftungsverhältnisse:

11. Betrag und Wesensart der einzelnen Ertrags- oder Aufwandsposten von außerordentlicher Größenordnung oder von außerordentlicher Bedeutung (§237 Abs. 1 Z 4 UGB):

12. Jeweils zusammengefaßt für alle Posten der Verbindlichkeiten (§ 237 Abs. 1 Z 5 UGB):

Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren:

0,00

Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten, für die dingliche Sicherheiten bestellt sind:

770.000,00

Art und Form dieser Sicherheiten:

Pfandrecht EZ 1587 Grundbuch 81103 Arzl imRang unmittelbar nach C-LNR

13. Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer/innen während des Geschäftsjahrs (§ 237 Abs. 1 Z 6 UGB):

19

14. Name und Sitz des Mutterunternehmens der Gesellschaft, das den Konzernabschluss für den kleinsten Kreis von Unternehmen aufstellt, (§ 237 Abs. 1 Z 7 UGB):

Name des Mutterunternehmens der Gesellschaft:

Sitzland des Mutterunternehmens der Gesellschaft:

ausländisches Mutterunternehmen:

Ausländische Registernummer des Mutterunternehmens der Gesellschaft:

ausländischer Sitz des Mutterunternehmens der Gesellschaft:

Legal Entity Identifier (LEI) des Mutterunternehmens der Gesellschaft:

15. Darstellung der Entwicklung der Posten des Anlagevermögens (Anlagenspiegel, § 226 Abs. 1 UGB):

als Beilage angeschlossen

16. Falls aktive latente Steuern gebildet werden:

unverrechnete Belastungen (§ 198 Abs. 9 UGB):

unverrechnete Entlastungen (§ 198 Abs. 9 UGB):

17. Zusätzlich erforderliche Angaben zur Vermittlung eines möglichst getreuen Bildes der Vermögens-, Finanz-, und Ertragslage des Unternehmens (§§ 222 Abs. 2 und 236 erster Satz UGB; zu den zur Darstellung des Eigenkapitals bei einer Personengesellschaft im Sinn des § 189 Abs. 1 Z 2 UGB notwendigen Angaben siehe Punkt 18):

18. Zur Darstellung des Eigenkapitals erforderliche Informationen für Personengesellschaften im Sinne des § 189 Abs. 1 Z 2 UGB:

ob es eine/n reine/n Arbeitsgesellschafter/in gibt und die damit verbundenen Vereinbarungen hinsichtlich der Teilnahme am Ergebnis sowie Abgeltung:

die Haftsumme der Kommanditisten/innen, wenn sie nicht mit der bedungenen Einlage übereinstimmt:

ein im Posten V. der Gliederung ausgewiesener Verlust und dessen Aufteilung auf die einzelnen Gesellschafter/innen:

Anlagenpiegel

Teil 1

Anschaffungs- und Herstellungskosten

in EUR

	Stand 1.5.24	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für		Abgänge	Zugänge/Abgänge durch Umgründung	Stand 30.4.25
			Fremdkapital	Umbuchungen			
Anlagevermögen	1.508.336,15	51.473,82	0,00	0,00	4.993,79	0,00	1.554.816,18
Immaterielle Vermögensgegenstände	9.855,52	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.855,52
Sachanlagen	1.498.040,63	51.473,82	0,00	0,00	4.993,79	0,00	1.544.520,66
Finanzanlagen	440,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	440,00

Anlagenspiegel

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 1.5.24	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
Anlagevermögen	168.972,82	58.639,16	0,00	0,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	3.158,26	560,60	0,00	0,00
Sachanlagen	165.814,56	58.078,56	0,00	0,00
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00

Anlagenspiegel

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Zugänge/Abgänge durch Umgründung	Kumulierte Wertberichtigungen 30.4.25
Anlagevermögen	0,00	2.242,36	0,00	225.369,62
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	3.718,86
Sachanlagen	0,00	2.242,36	0,00	221.650,76
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00

Anlagenspiegel	Teil 4	Nettobuchwerte	in EUR	
			Buchwert 1.5.24	Buchwert 30.4.25
Anlagevermögen			1.339.363,33	1.329.446,56
Immaterielle Vermögensgegenstände			6.697,26	6.136,66
Sachanlagen			1.332.226,07	1.322.869,90
Finanzanlagen			440,00	440,00